

Inhalt

Vorbemerkung	5
Nationales Vorbild der Demokratie, der Gerechtigkeit und Humanität	
Rede des Vorsitzenden des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik, Walter Ulbricht, in der 27. Sitzung des Staatsrates am 4. April 1963	7
Bericht der Kommission des Staatsrates über die von ihr ausgearbeiteten Maßnahmen zur Weiteren Vervollkommnung der sozialistischen Rechtspflege,	
erstattet vom Mitglied des Staatsrates und Vorsitzenden der Kommission des Staatsrates, Prof. Dr. Karl P o l a k	13
<i>Altsätze aus den Bemerkungen von Mitgliedern der Kommission zum Bericht der Kommission des Staatsrates</i>	
Vervollkommnung der Rechtspflege und Entwicklung der sozialistischen Gesellschaftsordnung bilden eine Einheit	
Erläuterungen des Mitgliedes des Staatsrates und Vorsitzenden der Kommission des Staatsrates, Prof. Dr. Karl P o l a k , zum Bericht der Kommission	27
Die Arbeit der Richter im Sinne des Staatsraterlasses sicherstellen	
Bemerkungen des Ministers der Justiz, Dr. Hilde B e n j a m i n , zum Bericht der Kommission	32
Zur Bedeutung der wissenschaftlichen Leitung der Volkswirtschaft nach dem Produktionsprinzip für die Leitung der Rechtsprechung	
Bemerkungen des Vizepräsidenten des Obersten Gerichts, Walter Z i e g l e r , zum Bericht der Kommission	36
Unsere Rechtsordnung — nationaler Hüter der Gerechtigkeit	
Bemerkungen des Generalstaatsanwalts der Deutschen Demokratischen Republik, Josef S t r e i t , zum Bericht der Kommission	40
Die gesellschaftlichen Bedingungen für die Verwirklichung des Rechtspflegeerlasses sind reif	
Bemerkungen des Mitgliedes des Präsidiums des Freien Deutschen Gewerkschaftsbundes, Otto L e h m a n n , zum Bericht der Kommission 45	
Zu einigen Problemen der Strafrechtswissenschaft	
Bemerkungen des Prorektors der Deutschen Akademie für Staats- und Rechtswissenschaft „Walter Ulbricht“, Prof. Dr. Joachim R e n n e - b e r g , zum Bericht der Kommission	49
Zur Zusammenarbeit der örtlichen Volksvertretungen mit den Organen der Rechtspflege	
Bemerkungen des Vorsitzenden des Rechtsausschusses der Volkskammer, Siegfried D a l l m a n n , zum Bericht der Kommission	54